



AVIA-Luftwaffe – Forum Flugplatz Dübendorf – VFL, Verein Freunde der Luftwaffe - AEROSUISSE
c/o Forum Flugplatz Dübendorf, Postfach 1085, CH-8600 Dübendorf, E-Mail: info@forum-flugplatz.ch

Dübendorf, 16. Februar 2010

PRESSEMITTEILUNG

Sehr geehrte Damen und Herren

Wie letzte Woche angekündigt, hat heute die «*TASK FORCE FLUGPLATZ DÜBENDORF*» in stimmungsvollem Ambiente, im Fliegermuseum Dübendorf, auf dem Gelände des traditionsreichen, dieses Jahr 100 Jahre alt werdenden, Militärflugplatzes Dübendorf anlässlich einer Pressekonferenz ihre Vision „AVIApolis“ der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Organisatoren sind hoch erfreut über den regen Zuspruch, welchen ihre Präsentation sowohl bei Vertretern aus Politik und Wirtschaft, als auch auf seiten der zahlreich erschienenen Pressevertreter ausgelöst hat. Nebst Gemeindevertretern aus den Anrainergemeinden, Lokalpolitiker und hohen Offizieren der Luftwaffe, mit ihrem Kommandanten, Korpskommandant Markus Gyax an der Spitze, beehrte auch Nationalrat Max Binder die Teilnehmer mit seiner Anwesenheit. In seinem engagierten Referat verstand er es mit prägnanten Worten die mannigfaltigen Standortvorteile der Wiege der Schweizer Luftfahrt zusammen zu fassen.

Ziel der Pressekonferenz war es, die Task Force, welche immerhin mehr als 7'000 Mitglieder repräsentiert, der Öffentlichkeit vorzustellen und aufzuzeigen, welches Potential der sowohl geografisch als auch meteorologisch ideal gelegene Flugplatz in der Nordostschweiz beinhaltet. Dass die Idee einer gemischten, militär- und zivilaviatischen Nutzung des Flugplatzes nicht einfach die Ausgeburt irgendwelcher Phantasien ist, wurde anhand einer fundierten Ideenskizze, welcher auch diverse Studien zugrunde liegen, in Wort und Bild dokumentiert. Insbesondere wurde auch aufgezeigt, wie bei einer solchen „Mischnutzung“ 1'500 bestehende, hoch qualifizierte Arbeitsplätze erhalten werden können und, ebenso wichtig, wie

ohne die Staatsfinanzen zu belasten und ohne grosse Bautätigkeit innert kürzester Zeit 400 – 500 neue Arbeits- und ca. 30 Lehrstellen auf dem Flugplatz geschaffen werden können.

Der Kommandant der Luftwaffe, Korpskommandant Markus Gygax, verstand es denn auch ausgezeichnet in seinem (wohl nicht geplanten) Schlusswort das Gehörte und Gesehene in einen volkswirtschaftlichen Zusammenhang zu stellen. Dabei stellte er fest, dass die Aviatik der Zukunft - wie das Beispiel der Agglomeration London zeige - auf wenige Hubs aber viele "kleineren" Flugplätze angewiesen sein werde.

Mit freundlichen Grüssen

Für die «*TASK FORCE FLUGPLATZ DÜBENDORF*»

Markus Gisel
Beauftragter Oeffentlichkeitsarbeit